

An den Präsidenten  
der Russischen Föderation  
Vladimir V. Putin

Ao. Univ.-Prof. (i.R.) Dr. Christine Engel

Höhberg 30  
6408 Pettnau  
Österreich

über den  
Botschafter der Russischen Föderation in Wien  
Reisnerstraße 45  
1030 Wien  
Österreich

Pettnau, am 14. März 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

als mir 2007 in Ihrem Namen die Puschkin-Medaille für besondere Verdienste um die russische Sprache und Kultur verliehen wurde, empfand ich das als eine große Ehre. Während meines ganzen Berufslebens als Professorin für Slawistik an der Universität Innsbruck habe ich mich mit Engagement der russischen Literatur-, Kultur- und Filmwissenschaft gewidmet. Die gemeinsamen Projekte mit russischen Kooperationspartnern führten nicht nur zu guten Ergebnissen, sondern auch zu herzlichen Freundschaften, die seit Jahrzehnten Bestand haben. Bei meinen zahlreichen Besuchen habe ich ein Russland kennengelernt, das interessiert ist an internationaler Zusammenarbeit und am Austausch von Ideen und Meinungen. Sehr geehrter Herr Präsident, mit dem Aggressionskrieg gegen die Ukraine und der Desinformationskampagne im eigenen Land haben Sie nicht nur jeder weiteren Zusammenarbeit den Boden entzogen, sondern auch die mir verliehene Auszeichnung entwertet. Als den einzig möglichen Schritt sehe ich daher die Zurücklegung meiner Puschkin-Medaille.

Mit der aufrichtigen Hoffnung auf die rasche Rückkehr zu einer friedlichen Politik,

verzichte ich auf die mir am 27. Juni 2007 verliehene sichtbare Auszeichnung „Medal' Puschkina“ (Nr. 0353/ 538304) und ersuche um Streichung meiner Daten in den einschlägigen Verzeichnissen.



Christine Engel